Neuer Vorstandsvorsitzender beim LSB: Christian Schreiber folgt auf Tobias Knoch

28.08.2025 | Erstellt von Hanif Shangama

Christian Schreiber wird zum 1. Dezember 2025 neuer Vorstandsvorsitzender des Landessportbundes Sachsen-Anhalt e.V. Der gebürtige Weißenfelser folgt auf Tobias Knoch, der den LSB zum 31. August 2025 verlässt, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Gemeinsam mit Finanzvorständin Ines Kramer sowie dem neuen Sportvorstand Thomas Krüger ist der Vorstand ab Dezember dieses Jahres wieder vollständig besetzt.



Designierter LSB Vorstandsvorsitzender Christian Schreiber mit LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange und Dirk Meyer, Vizepräsident für Infrastruktur, Digitalisierung & Nachhaltigkeit (© Landessportbund Sachsen-Anhalt e.V.)

In seiner Funktion übernimmt der 45-Jährige die Gesamtverantwortung für 230 Mitarbeitende. Eine der zentralen strategischen Aufgaben wird es sein, die Autonomie des gemeinnützigen Sports weiterhin zu sichern, vor allem auch im Hinblick auf aktuelle gesamtgesellschaftliche Veränderungen. Dazu wird der neue Vorstandsvorsitzende konkrete sportpolitische Forderungen formulieren und diese gegenüber politischen Entscheidungsträger*innen durchsetzen.

Der ehemalige Ruderweltmeister und Olympiateilnehmer Christian Schreiber bringt fundierte Kenntnisse aus der Privatwirtschaft sowie langjähriges Engagement auf Verbands- und Vereinsebene mit. Als Vorsitzender der Athletenkommission und Mitglied des Präsidiums beim Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) setzte er sich für die Interessen von Leistungssportler*innen ein. Heute bereichert er als 1. Vorsitzender der HRV Böllberg/Nelson und damit Abteilungsleiter Rudern beim SV Halle das ehrenamtliche Vereinsleben in Sachsen-Anhalt.

„Ich freue mich sehr, dass wir Christian Schreiber gewinnen konnten. Seine privatwirtschaftliche Kompetenz und Erfahrung sowie seine Leidenschaft für den organisierten Sport sind die besten Voraussetzungen, um die vielschichtigen Herausforderungen des Sports in Sachsen-Anhalt zu meistern. Damit wird er zudem Raum schaffen, um neue Akzente zu setzen.“ kommentiert LSB-Präsidentin Silke Renk-Lange die Berufung.

„Die Sportfamilie in Sachsen-Anhalt hat eine starke Basis, herausragende Athlet*innen und Verantwortungstragende. Gemeinsam mit den politischen Entscheidungsträger*innen möchte ich die Rahmenbedingungen gezielt weiterentwickeln. So können die Verantwortlichen in Städten und Kreisen ihre Aufgaben noch erfolgreicher umsetzen“, so der designierte Vorstandsvorsitzende Christian Schreiber.